

Von: lste.borkheide [lste.borkheide@LSTE.Brandenburg.de]

Gesendet: Dienstag, 10. April 2012 10:30

An: Stolper, Frank; lfvbb.vors@t-online.de; Pfarrer-stefanbaier@t-online.de; Rolf.fuenning@arcelor.com; joern.mueller@fuerstenwalde-spree.de; Rudolph, Heinz; Neuhold, Thomas; Kliem, Frank; Pranz, Carsten; Dressler (andre.dressler@feuerwehr.cottbus.de); Hans-Jürgen Reckin (hans-juergen.reckin@Havelland.de); Heine (gerd.heine@teltow-flaeming.de); Herbert Baier (herbert.baier@potsdam-mittelmark.de); Hohenwald (w.hohenwald@feuerwehr-neuruppin.de); Klaus-Peter Schulz (KBM-LOS@web.de); Loose (loose-wolfgang@t-online.de); Rohde (holgerrohdekvf@hotmail.com); Judis, Ronald; Rossow (kbmmol@aol.com); Salvat-Berg (Kreisbrandmeister@kvbarnim.de); Schmidt (bodo_schmidt@nicorichter.net); Kätzmer Wolfhard; Worreschk (Kreisbrandmeister@osl-online.de); Brodowski (Bernd.brodowski@feuerwehr.cottbus.de); Hülsebeck (feuerwehr@rathaus.potsdam.de); Meier (n.meier@egerswalde.de); Otto (helmut.otto@frankfurt-oder.de); Wolf (detlef.wolf@stadt-brandenburg.de)

Betreff: WG: Anfrage zur 82. Sitzung des AK V; TOP Abgasnorm Euro 6; Ihre mail vom 29.März 2012

Sehr geehrte Herren,

o. a. Mail ist zu Ihrer Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

P. Schwenke

Landesschule und Technische Einrichtung
für Brand- und Katastrophenschutz
des Landes Brandenburg
Petra Schwenke
Sekretariat
Karl-Marx-Straße 13
14822 Borkheide
Tel.: 033845/479-11
Fax: 033845/479-15
E-Mail: lste.borkheide@lste.brandenburg.de
www.lste.de

Von: Witthoff, Diethelm

Gesendet: Montag, 2. April 2012 13:37

An: MI Katastrophenschutz

Cc: Zoschke, Norbert

Betreff: Anfrage zur 82. Sitzung des AK V; TOP Abgasnorm Euro 6; Ihre mail vom 29.März 2012

An das
Referat IV/2

AG 1 Brandschutz

Sehr geehrte Kollegen,

beiliegend übersende ich Ihnen das Votum der LSTE des Landes Brandenburg zur 82. Sitzung des AK V zum Tagesordnungspunkt „Abgasnorm Euro 6“ mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Beschlussvorschlag:

Der Vorsitzende des AK V bittet die IMK, der Verkehrsministerkonferenz folgendes vorzuschlagen:

„ Für die Anwendung der Abgasvorschrift Euro 6 bei Fahrzeugen der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes soll eine um mindestens drei Jahre verlängerte Übergangszeit gewährt werden“.

Votum:

Es wird empfohlen, dem vorliegenden Beschlussvorschlag zu zustimmen. Zur Begründung wird auf folgende fachliche (Technik)Aspekte verwiesen:

- durch EURO 6 wird es viele Nachteile für die Feuerwehr geben;
- bei den geringen Laufleistungen der Feuerwehrfahrzeuge ist EURO 6 sogar eher umweltschädlicher, weil der CO₂-Ausstoß durch die Regenerationen (zusätzliche Fahrten) erhöht wird;
- Verlust an Ladevolumen (Beladung) und Nutzlast;
- mögliche Schwierigkeiten bei der Regeneration der Partikelfilter, da Feuerwehreinsatzfahrzeuge überwiegend Vollastfahrten mit kaltem Motor und das überwiegend auf Kurzstrecken absolvieren (Betriebstemperatur – Regeneration der Partikelfilter);
- unterschiedliche Schwerpunktlagen bei EURO 5- und EURO 6-Fahrgestellen;
- unterschiedliche Aufbaukonzeptionen bei EURO 5- und EURO 6-Fahrgestellen notwendig (mögliche Mehrkosten);
- erhöhtes Gewicht von min. 150 kg und Mehrkosten durch EURO 6 von über 5.000,- € (schwere Klasse 10.000,- €), jeweils Netto, nur für das Fahrgestell (z.B.: Angaben in Bezug auf MAN);
- es werden sehr hohe Anforderungen an die Betriebsstoffe gesetzt; dies könnte im Katastrophenfall zu Problemen führen;
- über die Landesgrenzen bzw. EU-Grenzen hinaus ist ein überörtlicher Einsatz wegen der dort nicht vorhandenen hohen Anforderungen an die Betriebsstoffe nicht möglich;
- Fahrzeuge werden höher und breiter (2,55 m statt 2,50 m) mit möglichen Problemen bei den bestehenden Feuerwehrrhäusern;
- Watfähigkeitsprobleme;
- in europäischen Mitgliedsstaaten (Niederlande + Österreich) sind Ausnahmeregelungen in Kraft gesetzt worden;
- EURO 5-Fahrgestelle sind noch eine längere Zeit lieferbar für Märkte außerhalb der EU, allerdings ist dies nur bei größeren Stückzahlen

wirtschaftlich, da diese Fahrgestelle nicht unbedingt in der EU gefertigt werden und daher ggf. importiert werden müssten;

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Witthoff

Landesschule und Technische Einrichtung für den
Brand- und Katastrophenschutz des Landes Brandenburg
Diethelm Witthoff
Dezernatsleiter Grundsatz/Technik
Karl-Marx-Straße 13
14822 Borkheide
Telefon: (+49)033845/47930
Fax: (+49)033845/47915
E-mail: diethelm.witthoff@lste.brandenburg.de
www.lste.de

This e-mail may contain confidential and / or privileged information.
If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error)
please notify, the sender immediately and destroy this e-mail. Any unauthorised
copying, disclosure or distribution of the material in this e-mail is strictly forbidden.

Diese E-Mail kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail sind nicht gestattet.